

## Kunst und Kultur

Rammensau.

Sonnabend, den 7. Februar:

**Groß-Pfingstschmaus**

vom 8 Uhr ab:

**Musikalische Unterhaltung.**

Überall feierlich ein

Gustav Hölsel & Frau

**Braut-Verein "Endracht"**

**Bischofswerda.**

Sonnabend, den 7. Februar,

abends 1/2, 9 Uhr:

**Monats-Versammlung**

**Der Vorstand.**

**Bäckergehilfen**

von Bischofswerda u. Ullig

Sonntag, den 8. Februar,

vorm. 1/2, 10 Uhr

im Deutschen Haus:

**Öffentliche Versammlung.**

Um zahlreiches Erscheinen

der Kollegen bittet

**der Einberauer.**

**Militärverein Niederpolzin**

Sonntag, d. 8 Februar 1920,

nachm. 4 Uhr:

**Haupt-Versammlung**

in Friedrichs Gasthof,

wozu hierdurch ergebenst ein

geladen wird.

Um rege Beteiligung bittet

**der Vorstand.**

**Turverein Bughau.**

Sonnabend, den 7. Februar,

9 Uhr abends:

**Monatsversammlung**

im Vereinslokal.

**Der Turnrat.**

**Verloren**

eine schwarze Brief-

tasche, Inhalt: 1 Gewerbe-

Legitimation, lautend auf Paul

Wojc. Lange, Großbörkendorf.

Geld usw. am Bahnhof von Bughau

verloren. Dem Finder

wird gute Belohnung ange-

bietet. Abzugeben in der

Geschäftsstelle d. Blattes.

Am Dienstag abends gegen

10 Uhr ist auf dem diesigen

Bahnhof eine Brieftasche von

unbekannter Person verloren

worin eine christliche Kinder-

würde gebettet, diefelbe gegen Be-

zahlung abzugeben.

Görlitzer Straße 11, L.

**Gutg. Bäckerei**

zu kaufen oder posten gelucht.

Oberl. unter "Bäckerei" an

die Geschäftsst. d. Blatt.

**la Schmierseife,**

gew. Kernseife,

sind eingerieben und empfehl.

Walter Schmitz,

Bischofswerda. Albertstr. 1, L.

**Sekt-, Weiss- u.**

**Rotweinfäschchen**

muss zu höchsten Preisen

**Arthur Schulze.**

Mineralwasserfabrik,

Oberneukirch.

**Rundfassont,**

eigener Extr. kostet einige Zent.

gerichtetes Glasgefäß und eine

etwaige Wäsche, 120 Zent.

abnahm. mit Zulieferer, zu ver-

handeln in

Görlitzer Str. 20.

**Erbgericht Uhyst a. T.**

Sonntag, den 8. Februar:

**Großer Karfreitagsschmaus**

vom 6 Uhr ab:

**Ballmusik,**

worauf freundlich eingelobt

**Gott. Hahn.**

**TURMHALLE WEHRSDORF.**

Sonntag, den 8. Februar, abends 7 Uhr, zum zweiten Male:

**Große Kinder-Aufführung:**

"Das Ritterhändel" und "Die kleine Stadt".

Zwei kleine Spiele mit Gefänz von Nagler.

Preise: 1. Kl. (num.) 2 Mk., 2. Kl. (num.) 1.50 Mk., 3. Kl.

(nur ab d. Klasse) 1 Mk. Vorverkauf: beide Konzertvereins

Konzerthallen, Ernst Thomas, Altkaser.

Datum 7 Uhr.

**Ende 6 Uhr.**

**Erbgemeinde**

**Schmiedefeld.**

Sonntag, den 8. Februar:

**Feiner Ball,**

abends, Streich- u. Violinmusik,

worauf ergebnst eingelobt

**6. Geißler.**

**Alle Uhren**

berichten gut und schnell

**R. Hartnuss,**

Wandmalermaster

Bischofswerda.

zu Töpferstraße 1, eine Trepp

**Schokolade**

**Rakao**

**Raffee**

**Chin. Tee**

hochsein u. preiswert empfehl.

**Paul Schochert.**

**Wollene**

**Strümpfe**

werden wieder

**angestrickt.**

Nur kleine Mengen.

**Bernhard Sieg,**

Bischofswerda.

Vanille-Saucen-Pulver

Oatka's Rote Grütze

Puddingpulver

Mandol-Citronen-

Vanille-Essenz

empfehl.

**Paul Schochert.**

**Rohlen**

werden auf angemeldete An-

gebotszeit abgegeben.

**B. Eisenbeiss & Sohn**

**Klöfzer**

um Schneiden gegen mäßigen

Sohn nimmt an

**Schöne,**

übermäßige Hammern.

**Nutzholzverkauf**

3 lindene Stämme,

1 ca. 80 cm, 2 ca. 70 cm Unter-

stärke, sind zu verkaufen

**Überpunktstr. 14.**

Junge, hoher Gabener

**Zündgänsereich**

verkauf, aber leicht gegen gute

Zeitungsgäns.

**Willi Leipke,**

Großbörkendorf.

**Mineralwasserfabrik,**

Oberneukirch.

**Gerade jetzt**

berumliegende Familienbilder

einrahmen lassen. Glas wird

noch klarer!

**Gerade jetzt**

eine gute Vergünstigung be-

stellen. Papier und Karton

werden nicht billiger!

**Gerade jetzt**

läßt man sich photographieren

auf Prima-Postkarten. Chemi-

alien und alles steigt im Preis.

**Julius Grunewald, Oberneukirch**

Geschäftszelt 8-12 und 1-5 Uhr.

Sonntag: Winter 11-8 Uhr. Sommer 11-4 Uhr.

**Wundarzt,**

eigener Arzt, kostet einige Zent.

gerichtetes Glasgefäß und eine

etwaige Wäsche, 120 Zent.

abnahm. mit Zulieferer, zu ver-

handeln in

Görlitzer Str. 20.

**Ernst Alfred Liepke**

fühlen wir uns gedrungen, allen denen, die uns in

Wort und Schrift ihre Liebe und Teilnahme entge-

gengebracht haben, herzlichste zu danken.

Da ster. lieber Alfred, ruhe statt in Deiner

Küche traut.

Der Herr hat Dich bei Deinem Namen gerufen,

er hat Dich erlegt, Du bist sein.

Oberneukirch, Freitag u. Samstag, 6. Februar 1920.